

Inhaltsverzeichnis

1 Zusammenfassung	1
2 Einleitung	11
2.1 Erste Impressionen	11
2.2 Selbst- und Aufgabenverständnis der Pflege	14
2.3 Pflegekrise in Deutschland	17
2.4 Fragestellungen und Zielsetzung	18
2.5 Länderauswahl, Fokus und Innovationsverständnis	19
2.6 Erhebung, Auswertung und Berichtslegung	23
3 Die Länder im Überblick	27
3.1 Bevölkerungsbezogene Kennziffern	27
3.2 Wohlfahrtsstaatliche Einordnung	29
3.2.1 Deutschland	32
3.2.2 Großbritannien	33
3.2.3 Niederlande	35
3.2.4 Schweden	37
3.2.5 Kanada	40
3.3 Gesundheitspersonal	41
3.4 Leistungsfähigkeit und Leistungsindikatoren	45
3.5 Eckdaten der gesundheitsberuflichen Bildung	50
3.5.1 Deutschland	52
3.5.2 Großbritannien	54
3.5.3 Niederlande	56
3.5.4 Schweden	58
3.5.5 Kanada	59
3.6 Zwischenfazit	60
4 Pflege in Großbritannien	63
4.1 Situation in der britischen Pflege	63
4.1.1 Zahlen und Fakten	64
4.1.2 Pflegepersonalmangel	68
4.1.3 Politische Initiativen zur Pflege(personal)sicherung	71
4.2 Qualifizierung, Kompetenzen, Karrierewege	73
4.2.1 Standards und Rahmenwerke	73

4.2.2	Pflegestudium als Regelzugang	76
4.2.3	Ausgestaltung des Pflegestudiums	78
4.2.4	Weiterbildungsmöglichkeiten	81
4.2.5	Ausbildung von Assistenzkräften	84
4.3	Initiativen und innovative Ansätze	88
4.3.1	Neue Muster der intra- und interprofessionellen Aufgabenteilung	88
4.3.2	Personenzentrierte Praxis – Nutzer und Leistungserbringer im Blick	89
4.3.3	Innovationszentrum Pflegeheim	92
4.3.4	Bildungskonzept des Nationalen Gesundheitsdienstes Schottland	94
5	Pflege in den Niederlanden.	99
5.1	Situation in der niederländischen Pflege	99
5.1.1	Zahlen und Fakten	101
5.1.2	Strategien zur Pflegepersonalbedarfsdeckung	104
5.2	Qualifizierung, Kompetenzen, Karrierewege	106
5.2.1	Pflegestudium und dessen Ausgestaltung	107
5.2.2	Ausbildungswege im beruflichen Bildungssektor	111
5.2.3	Weiterbildungsmöglichkeiten	112
5.2.4	Die neuen Berufsprofile 2020	114
5.3	Initiativen und Innovative Modelle	116
5.3.1	Qualifikationsmix als Instrument zur Pflege(personal)sicherung	116
5.3.2	Pflegeexperten und neue Muster der Arbeitsteilung	118
5.3.3	Technologien, Digitalisierung und Robotik in der Pflege ..	123
5.3.4	Selbstorganisierte ambulante Pflegeteams (Buurtzorg)	125
5.3.5	Leben und Pflegen auf dem Bauernhof	131
6	Pflege in Schweden.	135
6.1	Situation in der schwedischen Pflege	135
6.1.1	Zahlen und Fakten	137
6.1.2	Pflegepersonalmangel	140
6.1.3	Politische Initiativen zur Pflege(personal)sicherung	141
6.2	Qualifizierung, Kompetenzen, Karrierewege	144
6.2.1	Bachelorstudium als Regelzugang	144
6.2.2	Standards und Rahmenwerke	145
6.2.3	Ausgestaltung des Pflegestudiums	148
6.2.4	Weiterbildungsmöglichkeiten	149
6.2.5	Wissenschaftliche Laufbahn und berufliche Karrierewege ..	152
6.2.6	Ausbildung von Assistenzkräften und Helfern	154

6.3	Initiativen und innovative Ansätze	155
6.3.1	Neue Muster der intra- und interprofessionellen Aufgabenteilung.	156
6.3.2	Gemeinsam Lernen heute für ein gemeinsames Arbeiten morgen	157
6.3.3	Digital unterstützte Förderung von Gesundheitskompetenz	161
6.3.4	Pflegeprechstunden in der Primärversorgung	164
7	Pflege in Kanada.	169
7.1	Situation in der kanadischen Pflege.	169
7.1.1	Zahlen und Fakten	172
7.1.2	Pflegepersonalmangel	173
7.1.3	Politische Initiativen zur Pflege(personal)sicherung	174
7.2	Qualifizierung, Kompetenzen, Karrierewege	177
7.2.1	Pflegestudium als Regelzugang und seine Ausgestaltung	177
7.2.2	Standards und Rahmenwerke	179
7.2.3	Weiterbildungsmöglichkeiten	182
7.2.4	Ausbildung von Assistenzkräften	185
7.3	Initiativen und innovative Ansätze	185
7.3.1	Neue Muster der intra- und interprofessionellen Aufgabenteilung.	186
7.3.2	Telehealth, Apps und andere Formen technischer Unterstützung	188
7.3.3	Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen mit Magnetwirkung	191
7.3.4	Primärversorgung durch Pflegeexperten.	196
8	Resümee und Empfehlungen	201
8.1	Synopse der Erkenntnisse aus den Länderanalysen	201
8.1.1	Organisation der Pflege und Reaktionen auf den steigenden Pflegebedarf	208
8.1.2	Aufgaben und Verantwortlichkeiten	209
8.1.3	Begegnung der Herausforderungen bei der Personalgewinnung und -bindung.	214
8.1.4	Qualifizierungen und berufliche Entwicklungsmöglichkeiten	219
8.1.5	Einsatz von modernen Technologien, Digitalisierung und Robotik in der Pflege.	225
8.1.6	Initiativen und innovative Konzepte	226
8.1.7	Mögliche Übertragungen auf Deutschland, Limitationen und Lernerfahrungen	228
8.2	Empfehlungen für Deutschland.	229
8.2.1	Selbstorganisation und professionelle Autonomie der Pflege stärken	230

8.2.2	Pflegebildung und Aufgabenprofile modernisieren und differenzieren	231
8.2.3	Personenzentrierte Versorgung, Praxisentwicklung und Techniknutzung fördern.	233
8.2.4	Strukturen und Funktionen im Gesundheits- und Sozialsystem weiterentwickeln	234
	<i>Literatur</i>	237
	<i>Übersicht Interviewpartner</i>	279
	<i>Die Autoren</i>	281